

Zentrale Lage bringt mehr Bürgernähe

Bielefeld-Quelle (oh). Zurück zu den Wurzeln: Wo bis zur Gebietsreform 1973 die Polizei in Quelle ihr Domizil hatte, dorthin ist vor einer Woche der Bezirksbeamte Bernd Kahmann mit seinem Büro zurückgekehrt – ins ehemalige Rathaus und heutige Gemeinschaftshaus an der Carl-Severing-Straße 115. Der Grund: Wegen Eigenbedarf hatte der Hausvermieter der Polizei die bisherigen Räumlichkeiten an der Oskarstraße 13 gekündigt.

Sechs Jahre lang war »Ortssheriff« Kahmann von dort aus der Arbeit in seinem 9,5 Quadratkilometer großen Zuständigkeitsgebiet in Quelle und teilweise auch Brackwede nachgegangen. Als der Polizei die Kündigung ins Haus flatterte, sei man darüber nicht allzu unglücklich gewesen, meint der Leiter des Bezirksdienstes Polizeihauptkommissar Rüdiger Angermann. Denn mit dem neuen, zentralen Standort an der Carl-Severing-Straße 115 könne das Sicherheitsgefühl in Ortsteil Quelle deutlich gestärkt werden.

»Hier gibt es in der Nähe Neubaugebiete mit vielen Menschen, die zugezogen sind«, sagt Angermann. War Polizeioberkommissar Bernd Kahmann 1999 noch für etwa 8000 Bürger zuständig beziehungsweise Ansprechpartner, so sind es inzwischen knapp 9000.

Und noch eine Neuerung gibt es ab sofort im Büro an der Carl-Severing-Straße: Der Bezirksbeamte

hält künftig zweimal pro Woche feste Sprechstunden ab, in denen die Bürger mit ihren Anliegen zu ihm kommen können. Kahmann ist jeweils montags von 16 bis 18 Uhr und mittwochs von 10 bis 12 Uhr persönlich im Büro zu erreichen. Telefonisch ist das auch zu anderen Zeiten unter der bisherigen Rufnummer 0521/452764 möglich. Und ist der Queller »Ortssheriff« in Urlaub, springt der Bezirksbeamte Erich Jochmann aus Ummeln für ihn ein.

Nicht nur über die Standortverbesserung für das Polizeibüro an zentraler Stelle zeigte sich Erhard Küster, Leiter der Hauptwache der Polizeiinspektion Süd, zufrieden. Denn: »In Bielefeld konnten wir bisher die Anzahl der Bezirksbeamten halten«, sagt Küster. Dies sei im Kreis Gütersloh ganz anders. Dort musste wegen Fehlstellen, beispielsweise in Werther, die Zahl der Bezirksbeamten reduziert werden.



Sind glücklich über den neuen zentralen Standort des Queller Bezirksdienstes: Rüdiger Angermann (Leiter Bezirksdienst), Bezirksbeamter Bernd Kahmann und Erhard Küster, Leiter der Hauptwache PI Süd (v. l.). Foto: Ohlig